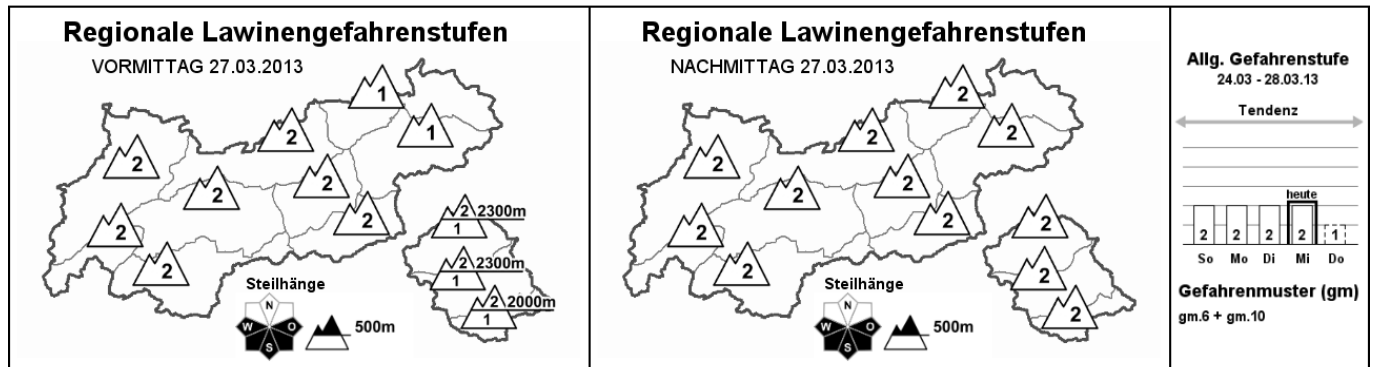


# Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Mittwoch, den 27.03.2013, um 07:30 Uhr



## Zahlreiche Lockerschneelawinen - hochalpin Vorsicht vor kammnahem Tribschnee

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Summe herrschen unverändert recht gute Tourenbedingungen bei meist mäßiger, im Osten sowie in Osttirol vormittags zumindest unterhalb von 2300m auch geringer Lawinengefahr. Die Hauptgefahr geht heute von Lockerschneelawinen aus extrem steilem, v.a. besonnten Gelände aus. Die Lawinen werden meist klein und eher harmlos sein.

Etwas ungünstiger ist es derzeit nur ganz im Südwesten des Landes in hochalpinen Bereichen. Dort hat es während der vergangenen zwei Tage lokal bis zu 40cm geschneit. Durch auflebenden Wind aus westlichen Richtungen sind dort frische Tribschneepakete entstanden. Diese sind v.a. im kammnahen, sehr steilen Gelände der Exposition NO über O bis S anzutreffen und können von Wintersportlern bereits durch geringe Zusatzbelastung gestört werden. Der Vorteil: Mit etwas Erfahrung in der Lawinenbeurteilung sind diese Gefahrenstellen sehr leicht zu erkennen.

Ansonsten ist auf steilen Wiesenhängen speziell unterhalb etwa 2400m v.a. im besonnten Gelände vereinzelt auf Gleitschneelawinen zu achten.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Neuerlich hat es in Tirol geschneit. Meist waren es 5-10cm, im Südwesten des Landes um 15cm, lokal oberhalb etwa 3000m bis etwa 40cm. Der Wind war ebenso unterschiedlich, wehte häufig schwach, teilweise jedoch mäßig aus nordwestlicher Richtung. Frischer, störanfälliger Tribschnee ist somit ein kleinräumiges Problem in großen Höhen. Durch die Sonneneinstrahlung verliert der Neuschnee etwas an Festigkeit. Wir erwarten entsprechend zahlreiche, meist harmlose Lockerschneelawinen. Ansonsten ist die Altschneedecke verbreitet gut aufgebaut bzw. spannungsarm.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Bergwetter heute: Bewölkung sorgt östlich der Stubai Alpen und des Karwendels anfangs noch für eingeschränkte Sichten und ein paar wenige Schneeschauer. Tagsüber wird es immer besser mit mehr und mehr Sonne. Am längsten dauert es heute mit der Sonne von den Zillertaler Alpen bis Osttirol. Am westlichen Hauptkamm sowie um den Arlberg vormittags bereits deutliche und heute ganztags andauernde Wetterbesserung. Temperatur in 2000m -4 Grad, in 3000m -11 Grad. Schwacher bis mäßiger Westwind.

Allgemeine Wetterlage: Die wetterbestimmende Höhenströmung dreht auf West. Damit gelangt wieder mildere Luft nach Tirol. Heute ist diese Luft trocken und bringt eine Wetterbesserung, morgen nähert sich allmählich die nächste Störung von Westen her an.

### TENDENZ

Verbreitet günstige Lawinensituation. Frischer Tribschnee sollte nur mehr schwer auszulösen sein.

Patrick Nairz